

Fusion von Freedom Scientific und Optelec

Freedom Scientific und Optelec fusionieren zum weltgrößten Unternehmen im Bereich Hilfsmittel für blinde und sehbehinderte Menschen

(St. Petersburg, Florida, USA und Barendrecht, Niederlande – 16. November 2015) Freedom Scientific und Optelec verkündeten heute ihren Zusammenschluss zum weltweit größten Anbieter von Hilfsmitteln für blinde und sehbehinderte Menschen. Beide Unternehmen blicken auf eine lange Geschichte zurück und brachten bereits zahlreiche innovative Technologielösungen auf den Markt, mit denen blinde und sehbehinderte Menschen ihre Selbstständigkeit wahren können – eine Ausbildung absolvieren, eine Anstellung finden, eine berufliche Karriere aufbauen und ihr Leben möglichst unabhängig von fremder Hilfe meistern. „Durch die Kombination unserer komplementären Geschäftszweige erhalten wir das breiteste Portfolio in diesem Industriezweig, sowie einen weltweiten Vertrieb und Kundendienst, der seinesgleichen sucht“, erklärt Freedom-Scientific Vorstand John Blake. „Das fusionierte Unternehmen wird seinen Kunden eine breite Palette an bekannten Marken bieten, von Videovergrößerungs-, Texterkennungs- und Lesesystemen über Braillezeilen bis hin zum industrieweit anerkannten Marktführer im Bereich Bildschirmlesesoftware, JAWS® for Windows.“ „Die neuen Möglichkeiten, die sich aus dieser Fusion ergeben, sind ein zusätzlicher Ansporn für unsere Mitarbeiter und wir freuen uns darauf, unserem großen Kundenkreis von Blinden und Sehbehinderten nun gemeinsam neue Technologien, Training und Betreuung anbieten zu können“, so Optelec-Vorstand Maarten Bosch. Beide Unternehmen wurden kürzlich von Vector Capital erworben, einer Firma aus San Francisco, die in marktführende globale Technologieunternehmen investiert. „Wir sind begeistert, dass es uns gelungen ist, zwei führende Industrieunternehmen zu einem globalen, diversifizierten ‚End-to-End‘-Technologieanbieter für blinde und sehbehinderte Menschen zusammenzulegen“, erklärt Andy Fishman, einer der geschäftsführenden Direktoren von Vector Capital. „Die Kombination, die Integration und die neu geschaffene Plattform bedeuten weitere Investitionen, Unterstützung und Wachstum für das gemeinsame Unternehmen.“ Die gemeinsame Holdinggesellschaft erhält die Freiheit der Einzelmarken Freedom und Optelec sowie deren Produktportfolio, da beide Marken an der Integration und der Realisierung der anvisierten Kundenvorteile arbeiten.

Dieser Artikel wurde bereits 7564 mal angesehen.